

GLAUBEN. LEBEN. STADT.

Kick

Ausgabe 12/01. Juli 2018

Urlaubszeit - Urlaub von Gott und Kirche?

Gehören Sie zu den Menschen, die im Urlaub wie verzweifelt eine Kirche suchen, um der „Sonntagspflicht“ nachzukommen? Oder schalten Sie im Urlaub so sehr ab und wollen von Kirche und Gott gar nichts wissen? Einfach mal nur zwei Wochen Ruhe und Zeit zum Entspannen.

Wenn Mitte Juli die Sommerferien beginnen, werden sich wieder tausende Menschen auf den Weg in den Urlaub machen. Die meisten von Ihnen verfolgen dabei ein Ziel: maximale Entspannung und Zeit für sich selbst. Man könnte auch sagen, die Konzentration auf das Wesentliche.

Und hier komme ich auf meine zwei Eingangsfra-

gen zurück zu sprechen. Ich will ehrlich sein, ich stelle mir diese Frage(n) jedes Mal neu. Ich finde, ein richtig oder falsch, kann hier nicht das Maß sein. Wenn ich mich im Urlaub auf das Wesentliche im Leben konzentrieren möchte, so heißt das für mich persönlich auch, dass der Glaube dabei nicht hinten runterfällt. Vielmehr helfen mir die Erholung und Entspannung dabei, etwas für meine Beziehung zu Gott zu tun, sie zu intensivieren. Dann plötzlich entdecke ich eine ganz neue Qualität in ihr, etwas Neues entsteht.

Anders als beim berühmten Urlaubsflirt, hält Gott sein Beziehungsangebot auch dann noch aufrecht,

wenn ich ihn mal aus den Augen verloren habe. Ich kann nicht nur mit allem, meinen Enttäuschungen, Freuden, Zweifeln, Hoffnungen, zu ihm kommen, sondern auch immer und jeder Zeit. Mit diesem Wissen schaue ich auch entspannter auf die Urlaubszeit.

Und wie halten Sie es mit der Frage, „bedeutet Urlaubszeit auch freie Zeit von Gott und Kirche“?

Die Mitarbeiter der Citypastoral und des Münsters wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine gesegnete und gute Urlaubszeit!

*Ihr Sebastian Stiewe,
Leitung Citypastoral*



Reisesegen

**Der Herr behüte dich
vor allem Bösen,
er behüte dein Leben.
Der Herr behüte dich,
wenn du fortgehst
und wiederkommst,
von nun an bis in Ewigkeit.**

(Psalm 121,7-8)

Das Psalmwort antwortet auf die Hoffnung, vor Unheil und Alleinsein bewahrt zu werden, und auf die Sehnsucht nach umfassendem Wohlergehen. Es sagt Gottes Nähe, Schutz und Geborgenheit zu: vom Beginn des Lebens an, bei jedem Verlassen der eigenen vier Wände bis zur Heimkehr, bis hin zur endgültigen Heimkehr in Gottes bergende Liebe.

Guter Gott,

bei dir nimmt unser Leben seinen Ausgang und in dir wird es sein Ziel finden.

Sei mit uns unterwegs,
wie Jesus sich den Jüngern auf dem Weg
nach Emmaus zugesellt hat:
behutsam, aufrichtend und stärkend
für die nächste Wegstrecke.

Möge diese Reise unser Leben
bereichern und wir heil zurückkehren.

Amen.

„Komm gut wieder.“ - Ein Segen für Ihre nächste Reise

In vielen Kirchen wird dieser Tage ein besonderer Segen über die Menschen gesprochen, die sich in den Urlaub begeben. Die Rede ist vom Reisesegen. Es hat eine lange Geschichte, Menschen, die auf Reisen sind, besonders zu segnen.

Wozu genau ist dieser Reisesegen? Gutes sagen – das ist die Übersetzung für das lateinische „benedicere“, das auf Deutsch „segnen“ heißt. Wie auch in jedem anderen Segensgebet spricht Gott uns Gutes zu. Solche Zusagen beschränken sich nicht nur auf Reisen. Wir brauchen sie ebenso auch für den Weg zur Arbeit oder in schwierigen Situationen in unseren Beziehungen. Ein Reisesegen steht an dem Punkt großer wie kleiner Aufbrüche in unserem Leben.

Schon im Alten Testament finden wir Anklänge eines Reisesegens. Dort, in den uralten Geschichten des Volkes Israels, hat diese besondere Form des Segens seine Wurzeln. In der Erzählung von der Berufung Abrahams finden wir eine solche Szene des Aufbruchs, bei der der Segen Gottes eine wichtige Rolle spielt. Abraham wird von Gott aufgefordert sein Land zu verlassen. Sozusagen als „Sicherheit“ spricht Gott ihm seinen Segen zu. „Ich werde dich [...] segnen [...]. Ein Segen sollst du sein. Ich werde segnen, die dich segnen (Gen 12, 2-3a).“

Segen hat hier beides: Selbst behütet sein, und auf dem Weg gut für andere sein.

Reisesegen heißt, mit Gott im Gepäck unterwegs sein. Das heißt allerdings nicht, dass automatisch auch alles glatt geht. Aber es heißt, Gott ist an unserer Seite, was auch passiert.

ÄNDERUNGEN IN DER FERIENZEIT

Wegen Urlaubszeiten müssen wir unsere Angebote reduzieren:

Vom 16.07. - 08.09.2018

- entfällt das Mittagsgebet
- ist Beichtgelegenheit nur samstags von 16.00 - 17.00 Uhr
- ist das Pastoralbüro Donnerstags Nachmittags geschlossen.
- Vom 30.07. - 17.08. entfällt die 12.15 Uhr-Messe.

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Ab 1. Juli gelten für die Münster-Information in der Gangolfstraße 14 neue Öffnungszeiten:

Mo – Fr 08:30 – 12:30 Uhr und
14:00 – 16:30

Sa geschlossen

KHG im WM-Fieber

Wegen des Fußball-WM-Finales wird die Hochschulmesse am Sonntag, 15.07. nicht um 18.30 Uhr, sondern bereits um 15.30 Uhr gefeiert.

KEVELAER-WALLFAHRT

Die Kevelaer-Bruderschaft Bonn macht sich auch in diesem Jahr wieder auf den Weg und würde sich sehr darüber freuen, wenn Sie sich in der letzten Ferienwoche der Sommerferien (18. bis 25.8.2018) mit auf den Weg machen. Oder wenn Sie am 21.8.2018 an der Buswallfahrt nach Kevelaer teilnehmen. Weitere Informationen finden Sie im Internet: www.bonner-muenster.de/kevelaer-wallfahrt oder erhalten Sie bei P. Kenntenich 02222 – 62245.



SCHIFFS-WALLFAHRT NACH BORNHOFEN

Auch die Bornhofen-Bruderschaft macht sich dieses Jahr wieder auf zur Marien-Wallfahrtskirche nach Bornhofen. Die Schiffs-Wallfahrt findet statt am Sonntag, 02. September. Weitere Informationen in der nächsten KICK.

GESPRÄCHSANGEBOTE

Die Citypastoral bietet Menschen in besonderen Lebenssituationen ein kostenfreies, vertrauliches und anonymes Gesprächsangebot an. Immer donnerstags steht Frau Ch. Roeben (Dipl. Psychologin und Psychotherapeutin) von 14.00-18.00 Uhr zum Gespräch im Münster-Carré zur Verfügung.

Für Trauernde steht Fr. Dr. theol. H. Dockter für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Anmeldung und Terminvereinbarung jeweils in der Münster-Information, 0228-98588-50

GOTTESDIENSTE IN ST. REMIGIUS UND SCHLOSSKIRCHE

Sofern nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste in der Remigius-Kirche statt.

Sonntags

12.00 Uhr Hl. Messe
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr Hl. Messe für Studierende (KHG)
18.30 Uhr Hl. Messe **in der Schlosskirche**

Montags

12.15 Uhr Hl. Messe
13.15 Uhr Mittagsgebet (*nicht vom 16.07. - 08.09.*)
18.00 Uhr Hl. Messe
18.45 Uhr Abendlob, Eucharistische Anbetung

Dienstags

12.15 Uhr Hl. Messe
13.15 Uhr Mittagsgebet

Mittwochs

07.00 Uhr Frühmesse für Studierende
12.15 Uhr Hl. Messe
13.15 Uhr Mittagsgebet (*nicht vom 16.07. - 08.09.*)
18.00 Uhr Hl. Messe
18.45 Uhr Abendlob, Eucharistische Anbetung

Donnerstags

09.00 Uhr Morgenlob
12.15 Uhr Hl. Messe
13.15 Uhr Mittagsgebet (*nicht vom 16.07. - 08.09.*)
18.00 Uhr Hl. Messe

Freitags

07.00 Uhr Frühmesse für Studierende
12.15 Uhr Hl. Messe
13.15 Uhr Mittagsgebet (*nicht vom 16.07. - 08.09.*)
18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag

09.00 Uhr Hl. Messe
13.15 Uhr Mittagsgebet (*nicht vom 16.07. - 08.09.*)
18.00 Uhr Vorabendmesse

Beichtgelegenheiten

Di, Mi 17.00 -17.45 Uhr (*nicht vom 16.07. - 08.09.*)
Fr 11.00 - 12.00 Uhr (*nicht vom 16.07. - 08.09.*)
19.00 - 20.00 Uhr (*nicht vom 16.07. - 08.09.*)
Sa 16.00 -17.00 Uhr

Kath. Münsterpfarr-
gemeinde St. Martin

Pastoralbüro

Gangolfstraße 14

53111 Bonn

Tel: 0228 98 58 8-10

Fax: 0228 98 58 8-15

[pastoralbuero@bonner-
muenster.de](mailto:pastoralbuero@bonner-muenster.de)

Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Do 16.00 - 18.00 Uhr

Münster-Information

Tel: 0228 98 58 8-0

Pfarrer Alfons Adelkamp

0228 98 58 8-10

[pastoralbuero@bonner-
muenster.de](mailto:pastoralbuero@bonner-
muenster.de)

Citypastoral

Dipl.-Theol.

Sebastian Stiewe

0228 98 58 8- 60

[sebastian.stiewe@
katholisch-bonn.de](mailto:sebastian.stiewe@
katholisch-bonn.de)

Subsidiare:

Msgr. Bernhard Auel

Msgr. Prof.

Wolfgang Bretschneider

0228 98 58 8-10

Spendenkonten der

Kath. Kirchengemeinde

St. Martin

Sparkasse KölnBonn

Iban: DE07 3705 0198 0000
0646 00

Volksbank Bonn/Rhein-Sieg

Iban: DE14 3806 0186 2002
0960 59

[https://www.facebook.com/
bonner.muenster/](https://www.facebook.com/
bonner.muenster/) **bonner-
muenster.de**



Elektronischer Opferstock

Verwendungszweck

01.07. - 31.08.2018

**Restaurierung des
Münsters**